

Magistrale Rezeptur

benevi neutral® KOPF-LOTION

Hydrocortisonacetat 1 % in benevi neutral® KOPF-LOTION

Allgemeine Hinweise

- Rezeptierbarer Bereich von Hydrocortisonacetat nach DAC / NRF: pH 3 7
- o benevi neutral® KOPF-LOTION liegt im pH-Bereich 5,0 6,0

Bei der Hydrolyse von Hydrocortisonacetat entsteht das kutan etwa gleich stark wirksame Hydrocortison, welches photoinstabil ist. Wir empfehlen daher die Verwendung einer lichtundurchlässigen Verpackung (z.B. Aluminiumtube).

Rezepturbestandteile

Hydrocortisonacetat (mikronisiert) 0,4 g benevi neutral® KOPF-LOTION ad 40,0 g

Herstellanweisung für 40 g Zubereitung:

Herstellung zum Beispiel im CITO-Unguator® 2100, Suspensionsprogramm < 2 % Wirkstoff

- o ca. 20 g Kopf-Lotion einwiegen
- o Hydrocortisonacetat aufstreuen, restliche Menge Kopf-Lotion zugeben
- Dispergieren mit dem "Suspensionsprogramm < 2% Wirkstoff"
- o Wirkstoffverteilung unter dem Mikroskop überprüfen

Stabilität

Die Zubereitung ist über 6 Wochen galenisch stabil.

Die galenische Stabilität dieser Zubereitung wurde am Lehrstuhl für Pharmazeutische Technologie der Eberhard Karls Universität Tübingen geprüft.

Literatur

- 1. GD Gesellschaft für Dermopharmazie: Leitlinie "Dermatologische Rezepturen" (2013). www.gd-online.de
- 2. GD Gesellschaft für Dermopharmazie: Empfehlung "Wirkstoffdossiers für externe dermatologische Rezepturen" (2013). www.gd-online.de
- 3. G. Wolf, R. Süverkrüp: Rezepturen, Probleme erkennen, lösen, vermeiden. Deutscher Apotheker Verlag Stuttgart (2013)